

Titel der Drucksache:

**Information Beleuchtungspunkt
Ilversgehofener Platz**

Drucksache

1268/13

öffentlich

| Beratungsfolge | Datum | Behandlung |
|----------------------------|------------|------------------|
| Dienstberatung OB | 10.10.2013 | nicht öffentlich |
| Bau- und Verkehrsausschuss | 07.11.2013 | öffentlich |

Informationen aus der Verwaltung

Sachverhalt

Im Zusammenhang mit der Planung zur Neugestaltung des Ilversgehofener Platzes aus dem Jahre 2006 war vorgesehen, an der Platzspitze auf dem Abspannmast der EVAG eine Ringleuchte zu installieren. Mit diesem im Straßenraum der Magdeburger Allee schon von weitem sichtbaren End-, Beleuchtungs- und Aufmerksamkeitspunkt sollte die Lage Ilversgehofens im Weichbild der Stadt markiert und hervorgehoben werden.

Die Installation dieser Ringleuchte auf dem Abspannmast der EVAG wurde jedoch im Rahmen der Neugestaltung des Ilversgehofener Platzes aus Kostengründen vor ca. sechs Jahren nicht umgesetzt.

Im Rahmen der weiteren Entwicklung der Allee, die zwischenzeitlich Teil des Programmgebietes Soziale Stadt geworden war, ist diese ursprüngliche Idee erneut aufgegriffen worden. Dies geschah auch im Zusammenhang mit der Suche nach einem Alternativprojekt für die gescheiterte Graffiti-Gestaltung der Stadtbahnbrücke am Nordbahnhof.

Nach eingehender Prüfung stellte sich heraus, dass die Fertigung einer gesonderten Einzelanfertigung dieser "Ringleuchte" mit einigen Risiken hinsichtlich der Wartung und Ersatzteilbeschaffung verbunden sein könnte; auch schien die Herstellung kostenseitig mit einigen Risiken verbunden und vom Zeitablauf nicht mit dem Bewilligungszeitraum der noch zur Verfügung stehenden Programmmittel in Einklang zu bringen. Auch der Bürgerbeirat Ilversgehofen verweigerte sich aus diesem Grund einer solchen Sonderlösung. Um an dem inhaltlichen Ziel festzuhalten, wurde nun eine Variante gefunden, bei der mehrere Systemleuchten des Herstellers Leipziger Leuchten zu einem großen leuchtenden "i", zusammengefügt werden, das auf den

Abspannmast aufgesetzt werden kann. Das "i" steht dabei für Ilversgehofen und kann in der Magdeburger Allee schon ab der Wendenstraße deutlich wahrgenommen werden.

Sowohl das Angebot, wie auch die technische LED-Spezifikation und der mögliche überschaubare Instandhaltungsaufwand wirken überzeugend. Der Bürgerbeirat, die Stadtbeleuchtung und die EVAG haben diese Variante bestätigt. Das Projekt wird vom Planungsbüro "plandrei" aus Erfurt koordiniert, welches Jahre zuvor auch für die Platzgestaltung verantwortlich zeichnete.

Dem Fördermittelgeber wurde die Leistungsänderung am 10.09.2013 zur Kenntnis gegeben und die Unterlagen übermittelt. Der vorhandene Bewilligungsbescheid ist voll umfänglich gültig, erfordert aber, dass das Projekt bis zum 31.12.2013 abgeschlossen wird. Alle Beteiligten halten diese Zielstellung für realisierbar.

Der Vollständigkeit sei darauf hingewiesen, dass bereits die bisherige Ausleuchtung des Straßenraumes und des Platzes den einzuhaltenden Standards entspricht.

Anlagenverzeichnis
Lichtinstallation - Bild

18.09.2013, gez. Börsch

Datum, Unterschrift
